Verkehrsamt des Kantons Schwyz, Führerzulassung, Postfac	ch 3214, 6431 Schwyz, Telefon 041 819 21 33, www.sz.ch/verkehrsamt, www.fuehrerausweise.ch
Gesuch um Erteilung eines Lernfahr- bzw.	. eines Führerausweises der Kategorie:
Gesuch um Umtausch eines ausländischer	
	D D1 BE CE C1E DE D1E F G M BPT (aktuelles farbiges Passfoto Format ca. 35 x 45 mm)
Berlin PLZ Wohnort 16758323 Bonn Heimatort(e)/Kanton (Ausländer Heimatstaat / Nationalität) 09022001 Geburtsdatum Max	Bitte Foto nicht einkleben, wird vom Verkehrsamt vorgenommen!
(Tag/Monat/Jahr) IVIAA we	reiblich männlich Neversstraße 5
 Massnahmen Wurde Ihnen schon einmal der Lernfahr- oder Führerausweis oder die Bewilligung zum berufsmässigen Personentransport verweigert oder entzogen oder das Führen von Fahrzeugen verboten? Krankheiten, Behinderungen und Substanzkonsum Haben Sie eine der folgenden Krankheiten oder sind Sie deswegen in ärztlicher Behandlung – Zuckerkrankheit (Diabetes mellitus) 	□ Nein □ Ja □ Postitis was also black the stiff of the state of the s
oder andere Stoffwechselerkrankung? - Herz-Kreislauf-Erkrankung (erhebliche Blutdruckstörung, Herzinfarkt, Thrombose, Embolie, Rhythmusstörungen usw.)? - Augenerkrankung? - Erkrankung der Atmungsorgane (ohne Erkältungskrankheiten)? - Erkrankung der Bauchorgane? - Erkrankung des Nervensystems (Multiple Sklerose, Parkinson, Krankheiten mit Lähmungserscheinungen)? - Nierenerkrankung? - erhöhte Tagesschläfrigkeit? - chronische Schmerzzustände? - nicht folgenlos ausgeheilte Unfallverletzungen (Schädel-Hirn-, Rücken-, Extremitätenverletzungen)? - Krankheiten mit Hirnleistungsstörungen (Konzentartions-, Gedächtnis-, Reaktionsstörung usw.)?	Nein Ja Bestätigung der Identifikation bzw. der Personalien Nein Ja Datum: Stempel und Unterschrift: Nein Ja Nein Nein Ja Nein Ja Nein Nein Ja Nein Nein Ja Nein Nein Nein Ja Nein Nei
 3.2 Haben Sie heute oder hatten Sie jemals: - Probleme mit Alkohol, Betäubungsmitteln und / oder Arzneimitteln? Wenn ja: Waren oder sind Sie deswegen in Behandlung (Entzugstherapie/ambulante Behandlung)? - eine psychische Erkrankung (Schizophrenie, Psychose, manische oder schwere depressive Erkrankung usw.)? Wenn ja: Waren oder sind Sie deswegen in Behandlung (stationär oder ambulant)? - Epilepsie oder epilepsieähnliche Anfälle? - Ohnmachtsanfälle/Schwächezustände/ Krankheiten mit erhöhter Einschlafneigung? 3.3 Haben Sie andere Krankheiten oder Behinderungen, die Sie am sicheren Führen eines Fahrzeuges hindern könnten? 3.4 Bemerkungen oder Ergänzungen: 27/09/2001 2009 Falls eine der Fragen unter 3.1-3.4 mit «Ja» beantwortet wird, muss diese Bericht der/des behandelnden Ärztin/Arztes beigelegt werden (andernfäßberweisung an eine anerkannte Ärztin/einen anerkannten Arzt der Stu 	falls zwingende
4. Vormundschaft und Beistandschaft Sind Sie minderjährig oder stehen Sie unter umfassender Beistandschaft? Name und Adresse des/der gesetzlichen Vertreters/in: Ulm 20.09.1998	Nein Ja Datum: Stempel und Unterschrift:
Wer vorsätzlich durch unrichtige Angaben, Verschweigen erheblicher Tatsbis zu drei Jahren oder Geldstrafe bestraft (Art. 97 SVG) und hat mit dem das Gesuchsformular wahrheitsgetreu ausgefüllt zu haben: Ort und Datum: Bonn, U / .U / .ZUU I Bei Minderjährigen oder Personen, die unter umfassender Beistandschaft	tsachen oder Vorlage falscher Bescheinigungen einen Ausweis erschleicht, wird mit Freiheitsstrafe in Entzug des Ausweises zu rechnen (Art. 16 SVG). Die unterzeichnete Person bestätigt, Unterschrift Gesuchsteller/in: